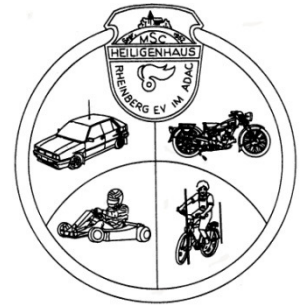


MSC Heiligenhaus

Jahresbericht 2012



Februar 2013

Wie jedes Jahr fing auch die Saison 2012 für die Kartgruppe des MSC schon im Januar an, denn bereits am 14. Januar haben wir die ersten Runden auf dem Trainingsplatz in Vilkerath gedreht. Aber nicht nur das, die Kartgruppe hat über Winter Nachwuchs bekommen und so konnten wir auch die ersten zaghaften Fahrversuche der beiden Geschwister Schneider Lucia (10 Jahre) und Luca (8 Jahre) beobachten. Wir waren alle sehr froh wieder Nachwuchs in unseren Reihen zu begrüßen: es tat richtig gut zu sehen, dass es allen wieder Spaß machte und auch die Kleinen mit Begeisterung bei der Sache waren. Im Februar dann trafen zwei weitere Nachwuchspiloten bei uns ein. Tizian Weyler (8 Jahre) und Marlon Kleinen (gerade 7 Jahre geworden) fingen an ihre ersten Runden auf dem Trainingsplatz zu drehen. Im März begrüßten wir dann noch einen weiteren Fahrer, Simon Kugland (13 Jahre), der aus einem Nachbarclub zu uns wechselte. Nun zählten wir 10 Kinder in unserem Team. Um das Training weiterhin effektiv gestalten zu können, wurde nach Rücksprache mit dem Vorstand kurzfristig ein zweites, gebrauchtes Kart gekauft. So starteten wir am 29.04 mit der ersten Veranstaltung vom MSC Eilendorf mit 9 aktiven Fahrern in die Kartsaison 2012 (Marlon war zu dem Zeitpunkt erst 7 Jahre alt und durfte noch nicht an den Veranstaltungen teilnehmen)

Für die Jüngsten war es die erste Kart-Saison und für uns Erwachsene war es spannend zu beobachten, wie aufgeregt die ersten Parcoure abgegangen wurden und die Kids ihre ersten Veranstaltungen bewältigten. Jetzt, am Ende der Saison 2012 kann ich sagen: Die Kart-Kids des MSC haben sich gut geschlagen und ich möchte jetzt die erreichten Platzierungen vorstellen.

K1

Tizian Weyler fuhr am 27.05 seine erste Veranstaltung in Aachen. Mit insgesamt 13 gefahrenen Veranstaltungen konnte er sich 5 Mal unter den Top 10 platzieren und belegte in der Gesamtwertung des ADAC den 14. Platz von 18.

Luca Schneider hat bereits an der ersten Veranstaltung der Saison 2012, am 29.04 in Eilendorf teilgenommen und alle 15 Veranstaltungen besucht. Luca konnte sich sogar 10 Mal unter den Top 10 platzieren und belegte am Ende den 10. Platz in der ADAC Wertung.

Weiter so ihr Beide! 2013 ist auf jeden Fall noch mehr drin, da bin ich mir sicher.

K2

Lucia Schneider fuhr ihre erste Veranstaltung am 29.04. in Eilendorf, auch Lucia ist alle 15 Veranstaltungen der Region Süd gefahren und darüber hinaus noch weitere Veranstaltungen der Region Nord. In ihrer ersten Saison konnte Lucia bereits 9 Mal unter den Top 10 fahren und belegte am Ende wie schon ihr Bruder den 10. Platz von 16 in der ADAC Wertung. Nicht traurig sein Lucia, das war ein super Ergebnis für dein aller erstes Kart-Slalom-Jahr!

K3

Steven Koll fuhr sein erstes Jahr in der Klasse K3 und hatte es nicht leicht sich mit den älteren Fahrern seiner Klasse zu messen. Am Ende fehlte Steven ein Streichergebnis um mit der Platzierung etwas weiter vorne zu liegen. 15. Platz von 26 in der ADAC Wertung, aber Steven gibt nicht so schnell auf und 2013 wird wieder nach Vorne, Richtung Top 10 geschaut.

Simon Kugland erst im Frühjahr zu uns gestoßen, fühlte sich auf Anhieb wohl bei uns. Simon fuhr auch alle Veranstaltungen der Region Süd und auch weitere Veranstaltungen der Region Nord. Es war eine gute Saison für ihn, 4x Platz 3, 1x Platz 2. Am Ende wurde es der 4. Platz für Simon in der ADAC Gaumeisterschaft der Region Nordrhein Süd, eine super Leistung!

Vincent Kleinschmidt fuhr seine erste Saison in der K3, auch er hatte an allen 15. Veranstaltungen teilgenommen, wie schon 2011 kann das Ergebnis sich auch 2012 sehen lassen. 9x stand er bei der Siegerehrung auf dem Podest. 6x Platz 1, 3x Platz 3. Auch 2012 ist Vincent verdienter Sieger der ADAC-Nordrhein Meisterschaft in seiner Klasse. Herzlichen Glückwunsch Vincent!

K4

Marco Austria seine erste Saison in der K4 hatte Marco sich gut geschlagen, auch wenn er manchmal hinter seiner Leistung fährt. Mit 14 gefahrenen Veranstaltungen fehlte ihm am Ende auch ein Streichergebnis um in der Endwertung noch unter die Top 10 sich zu platzieren, schade! Marco ist in der ADAC-Gauwertung auf Platz 11 von 26 Startern.

Nächste Saison wird wieder angegriffen Marco!

K5

Maximilian Schäfer hatte ein schweres Los, denn in der gleichen Klasse zu fahren in der Niko fährt, heißt auch sich gegen starke Fahrer durzusetzen. Und obwohl Maximilian mit 12 gefahrenen Veranstaltungen keinen Streicher hatte, erreichte er mit Platz 7 von 16 Fahrern, ein Top Ergebnis.

Nikolas Neufeld hat schon viel erreicht in seiner Kart-Slalom Karriere und auch 2012, in seinem letzten aktiven Jahr, hat er seine Leistung voll und ganz bestätigen können. 15 gefahrene Veranstaltungen 14 Siege. Niko wurde auch in seinem letzten aktiven Jahr Gaumeister des ADAC Nordrhein Süd.

Erlaubt mir bitte einen kurzen Rückblick:

11 Jahre Jugend-Kart-Slalom , davon 9 Mal Gaumeister, 1 Mal Vicegaumeister des ADAC Nordrhein Süd

2 Mal NRW-Meister

Bundesmeister und Deutscher Jugend-Kart-Slalom Meister.

Diese Leistung hat bis jetzt kein anderer Fahrer des ADAC Nordrhein erreicht.

Glückwunsch Niko!

Für Platzierung in der Mannschaftswertung haben die Kids kämpfen müssen, denn es war nicht einfach 2012 um die vorderen Platzierungen zu fahren, aber am Ende konnten die Kart-Kinder des MSC Heiligenhaus, dank der guten Leistung eines jeden Fahrers, den 3. Platz der

Mannschaftswertung des ADAC-Nordrhein belegen.

Eine tolle Leistung!!!

Wie jedes Jahr wird die Spitzenleistung mit der Teilnahme an ADAC-Endläufen belohnt. Gleich 3 Fahrer des MSC-Heiligenhaus haben sich die Teilnahme an der NRW-Meisterschaft gesichert! Vincent Kleinschmidt in der K3, Simon Kugland ebenfalls in der K3 und Nikolas Neufeld in der K5.

So fuhren die 3 Fahrer des MSC am 30. September nach Meschede in Westfalen zur NRW-Meisterschaft 2012.

Vincent konnte leider die Leistung, die er in der Saison gebracht hatte in Meschede nicht zeigen. Der Endlauf wurde auf, für die Nordrhein Fahrer nur aus den Endläufen bekannten, PCR-Karts ausgetragen. Wie schon beim Bundesendlauf 2011 in Winterberg kamen unsere Fahrer mit den Karts nicht so gut zurecht. Am Ende Platz 36 von 37 für Vincent. Kopf hoch Vincent.

Simon, auch er konnte seine fahrerische Leistung nicht wie gewohnt bringen, erreichte aber am Ende noch einen respektablen 13. Platz von 37 Startern.

Nikolas, gerne hätte er seine Leistung aus 2011 wiederholt und den Meistertitel nach Hause gefahren, aber leider war es auch für ihn sehr schwer. Dank kämpferischen Einsatzes, konnte Niko immerhin noch den 4. Platz in der Wertung und die damit verbundene Qualifikation zur Deutsche Jugend-Kart-Slalom Meisterschaft sichern.

So fuhr Niko am 12. Oktober nach Kuppenheim, wo die Deutsche Meisterschaft 2012 stattfand. Kuppenheim empfing uns am Samstag mit eisigen Temperaturen, dafür aber mit viel Sonne. Niko kam am ersten Veranstaltungstag recht gut mit dem Parcours und dem Kart zu recht und fuhr nach zwei Wertungsrunden und einem Pylonenfehler auf den 13. Platz. Eine gute Ausgangsposition für den zweiten Tag. Der Sonntag war kalt und total verregnet. Niko musste Alles geben und hoffen, dass die Pylonen stehen bleiben. Er fuhr die drittbeste Zeit in seiner Klasse und erreicht noch einen guten 8. Platz von 27 Startern.

Eine Woche später fuhren Vincent und Niko nach Verden an der Aller, wo der Bundesendlauf 2012 ausgetragen wurde. Der Ausrichter, ADAC Weser-Ems, hatte sich viel Mühe gegeben und eine sehr schöne Veranstaltung vorbereitet. Aber fahren mussten die Kids immer noch selber. **Nikolas** konnte im ersten Wertungslauf durchaus überzeugen (Platz 5), aber leider wie so oft, fiel eine Pylone im zweiten Lauf und ließ den Traum vom Titel platzen. Es reichte noch für einen 18. Platz von 51. Schade, aber jeder hier muss mit mehr Risiko fahren um eine Chance auf den Titel zu haben. **Vincent**, wie schon in Meschede kam er mit den PCR-Karts überhaupt nicht zurecht und mit den 3 Pylonenfehlern in den beiden Wertungsläufen hatte er sich ziemlich weit nach hinten katapultiert, Platz 40 von 51. Nun, das ist kein Grund Trübsal zu blasen, denn nach wie vor gilt das Motto: Dabei sein ist alles.

Bevor ich zum Ende meines Berichts komme, möchte ich in zwei Sätzen über die Jugend-Kart-Slalom Veranstaltung des MSC-Heiligenhaus 2012 berichten.

Nachdem wir 2011 auf dem Bosch-Gelände in Untereschbach eine schöne Veranstaltung ausrichten konnten, standen wir 2012 wieder vor einem Problem: uns fehlte erneut ein Veranstaltungsgelände, denn die Parkplätze am Boschgelände wurden als LKW-Stellplätze genutzt, so mussten wir wiederum weichen.

Da hatte Martin Kramer seine Kontakte zur Stadtverwaltung genutzt und uns das Schulgelände in Cyriax für die Veranstaltung 2012 organisiert. Die Freude war groß, aber auch Sorgen plagten uns: schaffen wir es auf dem Basketballplatz überhaupt einen anständigen Parcours zu bauen? Kriegen wir alles so hin, wie wir es gewohnt waren? Klappt es auch mit der Organisation, denn die Schule hatte auch eigene Termine wodurch es zu Überschneidungen mit unserer Planung kam. Aber, wie ihr alle wisst, hat es geklappt. Es hat sogar so gut geklappt, dass wir auch 2013 wieder die Veranstaltung in Cyriax ausrichten werden, die Genehmigung haben wir bereits erhalten.

Die beiden Basketballplätze wurden für das Veranstaltungswochenende zu einen Kart-Slalom Platz umfunktioniert und darauf ein, von den Fahrern als gelungen bezeichneter, Parcours aufgebaut. Auch ein kurzer Regenschauer konnte die Veranstaltung nicht trüben.

Sie wurde von den Gästen und Teilnehmern sehr gut angenommen.

Eine schöne Siegerehrung mit Präsenten (gestiftet von der Firma Folien Design Büchel & Schneider) für die Teilnehmer rundete die Veranstaltung ab. Die Arbeit hatte sich wieder mal gelohnt und auch die Ergebnisse ließen sich sehen.

K1: Unsere beiden Jüngsten waren bei ihrer ersten Heimveranstaltung sehr aufgeregt, sie wollten schließlich alles noch besser machen als sonst, die Zeiten der beiden konnten sich sehen lassen, aber am Ende mussten beim Tizian 5 Pylonenfehler hinzuaddiert werden und bei Luca sogar 7. Tizian belegte Platz 10 und Luca Platz 12 von 13 Startern.

In K2 startete Lucia Schneider, sie fuhr beide Wertungsläufe ohne Fehler und wurde 9 von 13.

In der K3 fuhren gleich 3 Fahrer des MSC, alle drei haben ihre Wertungsläufe fehlerfrei gefahren und so sahen die Ergebnisse aus: Steven Koll 9. Platz, Simon Kugland mit zwei schnellen Runden belegte Platz 3 von 20 und Vincent Kleinschmidt gewann die Klasse.

In der K4 hatten wir einen Fahrer, Marco Austria, auch er hatte beide Wertungsrunden fehlerfrei gefahren und konnte am Ende aufs Treppchen. Platz 3 von 21 Fahrern

Die K5 bestritten unsere Größten, Maximilian Schäfer und Nikolas Neufeld.

Maximilian fuhr zwei fehlerfreie Runden, aber es reichte nur für den 5. Platz von 11.

Niko konnte dagegen die schnellsten Runden des Tages fahren und gewann die Klasse.

Die Mannschaft des MSC-Heiligenhaus belegte den 1. Platz.

Am Ende blicke ich auf eine sehr schöne Saison zurück. Die Kinder fuhren gute Ergebnisse ein, hatten viel Spaß und das ist das Wichtigste. Ich hoffe, dass noch viele solche Jahre folgen.

Für die kommende Saison wünsche ich unseren Kindern schnelle Rundenzeiten und dass die Pylonen beim Verschieben immer mit einer Ecke innerhalb der Markierung stehen bleiben.

Nun möchte ich die Gelegenheit nutzen um mich zu bedanken: bei allen Helfern, die bei der Ausrichtung des Jugend-Kart-Slalom Turniers geholfen haben, sei es beim Aufbau, oder Abbau, auf der Strecke, im Nennbüro, im Verkauf, oder im Auswertungsbus. Danke!

Desweiteren bedanken wir uns, im Namen aller Kinder und deren Eltern, beim Vorstand des MSC Heiligenhaus für die Unterstützung, die unsere Kartgruppe bekommt.

Herzlichen Dank!

Mit kartsportlichen Gruß
Peter Neufeld